

# Inhaltsverzeichnis

**Fortziehen der Bienen deutet Tod an** ..... 3



[<<< zurück](#) | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1](#) | [weiter >>>](#)

# Fortziehen der Bienen deutet Tod an

Nach Misander, Delic. Bibl. T. V. p. 485. Heine, S. 812.

Als der berühmte Theolog D. Weller zu [Dresden](#) auf dem Sterbebette lag, hat sich außen an dem Hause bei seiner Studirstube ein Bienenschwarm angelegt, so etliche Tage daselbst geblieben ist. Die Nacht aber vorher, ehe der theuere Mann [starb](#), hat sich der [Bienenschwarm](#), wie Misander mit eigenen Augen gesehen, davon gemacht, daß Niemand gewußt wohin.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874; Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource (Version vom 1.8.2018)*

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [dresden](#), [gelehrter](#), [biene](#), [tod](#), [omen](#), [sterben](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen151&rev=1678719741>

Last update: **2025/01/30 10:49**

